

vom 24. September 1984 (Stand am 1. Januar 2013)

---

*Der Schweizerische Bundesrat,*

gestützt auf Artikel 15 Absatz 2 des Messgesetzes vom 17. Juni 2011<sup>1,2</sup>  
*verordnet:*

## **Art. 1**<sup>3</sup> Gültigkeit

In der Schweiz wird die Sommerzeit für den gleichen Zeitraum festgelegt wie in der Europäischen Union.

## **Art. 2** Beginn und Ende

<sup>1</sup> Die Sommerzeit beginnt am letzten Sonntag des Monats März, morgens um 2 Uhr mitteleuropäischer Zeit (MEZ). Zu diesem Zeitpunkt wird die Stundenzählung jeweils um eine Stunde von 2 Uhr auf 3 Uhr vorgestellt.<sup>4</sup>

<sup>2</sup> Die Sommerzeit endet am letzten Sonntag des Monats Oktober morgens um 3 Uhr Sommerzeit. Zu diesem Zeitpunkt wird die Stundenzählung jeweils um eine Stunde von 3 auf 2 Uhr zurückgestellt.<sup>5</sup>

<sup>3</sup> ...<sup>6</sup>

## **Art. 3** Umstellungsstunde

Von der beim Übergang von Sommerzeit auf mitteleuropäische Zeit doppelt erscheinenden Stunde von 2 Uhr bis 3 Uhr morgens wird die erste Stunde mit 2 A (2 A.01 Minute usw.), die zweite Stunde mit 2 B bezeichnet.

## **Art. 4** Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1985 in Kraft.

AS 1984 1105

<sup>1</sup> SR 941.20

<sup>2</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V vom 7. Dez. 2012, in Kraft seit 1. Jan. 2013 (AS 2012 7247).

<sup>3</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V vom 7. Dez. 2012, in Kraft seit 1. Jan. 2013 (AS 2012 7247).

<sup>4</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V vom 17. April 1985, in Kraft seit 1. Mai 1985 (AS 1985 487).

<sup>5</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V vom 21. Sept. 2001, in Kraft seit 1. Nov. 2001 (AS 2001 2435).

<sup>6</sup> Aufgehoben durch Ziff. I der V vom 7. Dez. 2012, mit Wirkung seit 1. Jan. 2013 (AS 2012 7247).

